



Da freuen sich sowohl die Kinder als auch die Eltern: Beim TSG Familien-Aktionstag ist für alle etwas dabei.

Foto: Fotolia

Ein Programm für die ganze Familie

FAMILIEN-AKTIONSTAG Am 18. September bei der TSG Bergedorf hereinschnuppern

Von Sandra Wille

Bergedorf. Viel Spaß für Groß und Klein und jede Menge Aktionen zum Zuschauen und Mitmachen – das verspricht der große TSG Familien-Aktionstag am Sonntag, den 18. September, der vom 10 bis 18 Uhr im TSG Sportforum am Billwerder Billedeich 607 stattfindet. Besonders die kleinen Besucher kommen voll auf ihre Kosten: ob bei Schnupperstunden im Wasser, beim Ballett oder der neuen Trendsportart Capoeira (brasilianischer Kampftanz), beim Kinderschminken oder auf der Hüpfburg. Eine besondere Attraktion wird wohl nicht nur die Kinder, sondern auch die Väter faszinieren: eine vierspurige Carrera-Bahn. Alle erwachsenen Besu-

cher können sich am Familienaktionstag ausgiebig über das vielfältige Fitness- und Wellnessangebot der TSG Bergedorf informieren. Für al-

le Fragen rund um das Thema Gesundheit steht ein kompetentes Trainerteam beratend zur Seite. Alle, die wissen möchten wie fit sie sind, kön-

nen sich einem umfangreichen Gesundheitscheck unterziehen, der unter anderem Auskunft über Blutdruck und die persönlichen Ausdauer-

werte gibt. Auch die Haltung des Rückens wird dabei geprüft. Wer am dem Familien-Aktionstag lieber gleich aktiv werden möchte, kann den Schnupperkurs „Aquafitness“ nutzen oder versucht sich bei dem brasilianischen Kampftanz Capoeira.

Im Rahmen des Aktionstages startet bereits zum sechsten Mal auch die hamburgweite Kinderolympiade: In dem ausgeklügelten Geschicklichkeitsparcours (siehe Artikel unten) können sich die Fünf- bis Zehnjährigen beweisen und gleichzeitig für das große Hamburger Finale qualifizieren. Zusätzlich können unter anderem auch noch so spannende „Disziplinen“ wie Rhönrad, Fechten, Bogenschießen oder Baseball absolviert werden.

EDITORIAL

Wir bewegen

Liebe Leserinnen und Leser,



Claus Quase-Scott

„Wir bewegen Bergedorf!“, lautet das Motto der TSG – und es versteckt sich weitaus mehr dahinter, als nur ein Werbe-slogan. Jedes einzelne Wort ist für uns Ansporn und Anspruch zugleich. **Wir** – Das ist die personifizierte Einheit aller TSGer: unserer Mitglieder und Sportler, unserer ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter und aller Mitwirkenden, die täglich ihren persönlichen Beitrag bei und in der TSG leisten. **Bewegen** – Das ist nicht nur sportliche Betätigung mit und ohne Wettbewerb, sondern beinhaltet auch eine gesunde und sinnvolle Lebens- und Freizeitgestaltung. Bewegung bedeutet aber auch, etwas voranzubringen und etwas in den Köpfen zu bewegen. **Bergedorf** – Wir möchten allen Menschen in Bergedorf nicht nur Angebote machen, die sie ein Leben lang begleiten, sondern auch einen kulturellen Beitrag für und in Bergedorf leisten und eine feste Größe im öffentlichen Leben in Bergedorf darstellen.

Allen, die uns noch nicht kennen, bietet sich am 18. September eine Gelegenheit, dies nachzuholen. Am Familienaktionstag stellen sich Abteilungen und Einrichtungen in unseren Sportanlagen vor und laden ein zum Zuschauen und zum Mitmachen. Seien Sie dabei und lassen Sie sich von uns bewegen!

Ihr Claus Quase-Scott
(stellv. Vorsitzender)

KONTROLLORGAN

Zwei neue Mitglieder im Aufsichtsrat

Bergedorf. Auf der Delegiertenversammlung der TSG Bergedorf am 27. Juni sind im TSG Sportforum Undine von Loßberg und Siegwand Zur neu in den siebenköpfigen Aufsichtsrat gewählt worden. Ausgeschieden sind Heinz Heupel und der bisherige Vorsitzende Nicolai von Podlewski. Im Amt bestätigt wurde Pidder Voderberg. Komplettiert wird der Aufsichtsrat durch Christine Steinert, Markus Wiegmann, Jürgen Klingenberg und Jürgen von Witte. Neuer Vorsitzender des Kontrollgremiums ist Wiegmann, sein Stellvertreter ist Zur.

Mit Geschick und Schnelligkeit durch den Parcours

KINDER-OLYMPIADE Bergedorfer Vorentscheid am 18. September im TSG Sportforum – Kostenlos mitmachen

Bergedorf. Bereits zum sechsten Mal findet die Hamburger Kinder-Olympiade statt. Ausrichter sind die „TopSportvereine der Metropolregion Hamburg e.V.“. Unter diesem Namen haben sich 23 Großsportvereine, darunter auch die TSG Bergedorf, im Jahr 2006 mit der Intention zusammengeschlossen, das sportliche Angebot im Nachwuchs-, Breiten-, Gesundheits- und Leistungssport qualitativ hochwertig zu gestalten.

In den 23 Großsportvereinen sind insgesamt mehr als 100 000 Mitglieder organisiert. Bei lokalen Vorentscheidungen am 17. und 18. September haben alle Hamburger Kinder im Alter von fünf bis

zehn Jahren die Möglichkeit, ihr Können auf einem Geschicklichkeits- und Bewegungsparcours zu beweisen.

Dabei geht es nicht nur um Schnelligkeit, sondern auch um Köpfchen (siehe Abbildung rechts). Mädchen und Jungen werden nach Jahrgängen (2001/02, 03/04, 05/06) getrennt bewertet. Die Sieger der lokalen Vorentscheidungen nehmen dann am 25. September am großen Finale in der Hamburger Leichtathletik-Halle (Krochmannstraße 55) teil. Dort wird der gleiche Parcours noch einmal absolviert.

Die Gesamtsieger der Kinder-Olympiade erhalten tolle Preise, die von den Hamburg

Freezers, dem HSV Handball und dem Deutschen Alpenverein (Sektion Hamburg) gestiftet wurden. Alle Finalteilnehmer werden vom Hamburger Sportbund zu einem Talenttest eingeladen.

Die Bergedorfer Voraussecheidung findet am 18. September von 10 bis 14 Uhr im Rahmen des TSG Familienaktionstages im TSG Sportforum am Billwerder Billedeich 607 statt. Teilnehmen können alle Kinder, unabhängig davon, ob sie Mitglied in einem Sportverein sind oder nicht. Die Teilnahme ist kostenlos.

Neben dem Parcours der Kinderolympiade gibt es eine Menge weiterer packender Stationen der Abteilungen der

TSG Bergedorf zum Schnuppern und Ausprobieren. Mit dabei sind unter anderem die Kindersportschule, die Kinderfußballschule, der Jugendsportclub (unter anderem auch mit Bogenschießen) sowie die Abteilungen Badminton, Baseball, Basketball, Fechten, Handball, Judo, Rhönrad und Tischtennis.

Die Kinder erhalten eine Laufkarte. Wer es schafft, alle Stationen zu absolvieren und dabei eine entsprechende Punktzahl sammelt, hat die Chance auf einen kleinen Gewinn.



ÜBERZEUGENDES KONZEPT

DSJ-Zukunftspreis geht an die TSG Bergedorf

Bergedorf. Mit freudiger Anspannung machte sich Elsbeth Elsner, Gesamtleiterin der TSG Sportini Kindertagesstätten, im Juni auf Einladung der Deutschen Sportjugend (DSJ) zur Verleihung des DSJ-Zukunftspreises auf den Weg nach Burghausen. Die Deutsche Sportjugend zeichnet mit dem Zukunftspreis vorbildliche Kooperationen zwischen Sportvereinen und Kinderta-

gesstätten aus. „Der Grundstein für ein bewegtes Leben wird im frühen Kindesalter gelegt“, sagte der DSJ-Vorsitzende Ingo Weiss.

Zahlreiche Untersuchungen und Studien haben erwiesen: Bewegung, Körperbildung und Spielen tragen schon im Kleinkind-Alter in erheblichem Maße zur persönlichen Entwicklung bei.

„Der mit 5.000 Euro dotier-

te DSJ-Zukunftspreis ‚Sportvereine und Kitas Hand in Hand‘ geht an... die TSG Bergedorf!“, verkündete Weiss.

Ausschlaggebend waren für die Jury das psychomotorischen Konzept der Sportini Kitas und die besonderen sportlichen Möglichkeiten, die die TSG als Träger für die Kinder in ihren Sportini-Kindertagesstätten geschaffen hat. So gehen bereits im Krip-

penalter die Sportini-Kinder regelmäßig ins Schwimmbad. Auch von der Nachhaltigkeit zeigte man sich begeistert: „Die Akteure sind seit über zehn Jahren in dem Kooperationsfeld tätig“, lobte die Jury außerdem.

„Diese Auszeichnung ist die Belohnung für das langjährige Engagement aller Sportini-Mitarbeiter“, bedankte sich die stolze Elsbeth Elsner.

Sicherheit und Spaß geht vor Schnelligkeit

VERLIERER GIBT ES NICHT 1. Sportini-Kita-Schwimmfest im TSG

Von Lisa Düben

Bergedorf. Sonntagmorgen, 10 Uhr im TSG Sportforum: 40 kleine, aufgeregte Kindergarten- und Grundschul Kinder freuen sich mit ihren meist ebenso aufgeregten Eltern auf ihren ersten Schwimmwettkampf. Schnell finden sich alle umgezogen in der Schwimmhalle ein, wo die Erzieher und Trainer schon auf die Kleinen warten. Die Eltern nehmen auf der „Tribüne“ draußen vor dem Fenster der Schwimmhalle Platz, von wo aus sie die Kinder fleißig anfeuern. Diese schnuppern heute zum ersten Mal Wettkampfluft und zeigen den Zuschauern, wie viel Spaß ihnen das nasse Element bereitet.

Am Ende nehmen alle Mädchen und Jungen stolz eine Medaille in Empfang. Ein Wettkampf für so junge Kinder ist eine Besonderheit.



Der fünfjährige Lukas aus der Kita „Sportini Bergedorf“ der TSG beim Schwimmen über 25 Meter mit dem sogenannten Nudelstick. Foto: TSG

Schade eigentlich, denn die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer sind sehr motiviert und gehen mit einer großen Portion positivem Ehrgeiz an den Start.

Viele Kinder schwimmen regelmäßig in den TSG Sportini Kindertagesstätten. Der kindgerechte Schwimmwettkampf bietet ihnen eine Gelegenheit zu zeigen, was sie da-

bei schon alles gelernt haben. Spaß und Sicherheit stehen dabei vor Ehrgeiz und Schnelligkeit. Geschwommen werden wahlweise 25 Meter mit beliebiger Technik, 25 Meter auf dem Rücken mit einem Schwimmbrett, 25 Meter Freistil mit dem sogenannten Nudelstick und eine 4 x 12,5 Meter gemischte Staffel.

Insgesamt gab es über 100 Starts, und manch einer staunte nicht schlecht, was die kleinen Schwimmer schon alles können. Zweieinhalb Stunden und viele spannende Rennen später ist der Wettkampf vorbei, die Siegerehrung beginnt. Jedes Kind erhält neben den Medaillen eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Am Ende sind sich Groß und Klein einig: Der erste Sportini-Schwimmwettkampf war eine tolle Sache und wird auf keinen Fall der letzte gewesen sein.

SPONSOR WULFF & BARTSCH

Neuer Bus für die Kita Sportini Bergedorf

Bergedorf. Große Freude in der Kita Sportini Bergedorf: Das Wentorfer Autohaus Wulff & Bartsch hat der Kita einen neuen Personentransporter zu sehr günstigen Konditionen überlassen. „Unser alter Transporter stand in letzter Zeit immer häufiger in der Werkstatt und war kaum noch nutzbar. Einen neuen Bus hätten wir aber ohne das große Entgegenkommen von Herrn Schröder mit den vorhandenen Mitteln niemals finanzieren können“, freut sich die Gesamtleiterin der TSG Sportini Kindertagesstätten, Elsbeth Elsner, über das neue Fahrzeug.

Auch die TSG Bergedorf, Träger der Sportini Kinderta-

gesstätten, profitiert davon. Denn am Wochenende, wenn der Betrieb in der Kita ruht, können die Jugendabteilungen des Vereins den Bus für ihre Auswärtsspiele nutzen. „Als Autohaus haben wir mit dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit in der Regel nichts zu tun. Umso mehr freut es uns, wenn wir trotzdem einen Beitrag leisten können, um die Rahmenbedingungen für diejenigen zu verbessern, die sich alltäglich um Kinder und Jugendliche kümmern“, so Bernd Schröder. Auch der TSG-Vorsitzende Boris Schmidt war bei der Schlüsselübergabe anwesend, um sich im Namen der TSG Bergedorf zu bedanken.



Bernd Schröder (li.), Geschäftsführer von Wulff & Bartsch, bei der Schlüsselübergabe des neuen Vereinsbusses an den TSG-Vorsitzenden Boris Schmidt (2.v.l.). Sportini-Chefin Elsbeth Elsner (re.) hatte zur Übergabe einige Hortkinder mitgebracht. Foto: TSG

PARTNERSCHAFT

Fitness-Studios machen gemeinsame Sache

Bergedorf. Zeiten ändern sich und so auch die Fitnesslandscapes in Bergedorf: Das Bergedorfer Fitness-Studio „Club in Form“ und die be.Fit Fitness-Studios der TSG Bergedorf haben sich zu einer Partnerschaft zusammengeschlossen.

Alle Mitglieder des „Club in Form“ hatten seit dem 22. August die Möglichkeit, die TSG be.Fit Studios im Billebad und im TSG Sportforum ausführlich zu testen. Ab dem

16. September können Sie nun, wenn die Trainingsfläche in der Stuhrohrstraße nicht mehr zur Verfügung steht, eines der beiden TSG-Studios nutzen.

Das ganze Trainerteam des be.Fit-Studios der TSG Bergedorf wünscht allen „Club-in-Form“-Mitgliedern sehr viel Spaß beim Training in den neuen Sportstätten und freut sich für die Zukunft schon auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Erweiterung des Ferienangebotes

GROSSE FLEXIBILITÄT Schon ab den Herbstferien - Betreuung von 8 bis 16 Uhr

Bergedorf. Schon seit vielen Jahren sind die Feriensportangebote der TSG Bergedorf fester Bestandteil unseres Vereinsangebotes. Neben zahlreichen offenen Angeboten, die für die teilnehmenden Kinder kostenlos sind, bietet vor allem die TSG Kindersportschule (KiSS) mehrtägige Ferien-camps an. Hier können die Kinder ihr schulfreie Zeit mit viel Bewegung und voller Spaß erleben. Die Kinder können so ihre Ferienzeit sportlich bei Spiel und Spaß sinnvoll nutzen, während den Eltern eine verlässliche Betreuungsmöglichkeit für ihre Kinder geboten wird.

Denn besonders in den Ferien bedeutet die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für viele Berufstätige eine besondere Herausforderung. Die KiSS und die TSG Sportini-Kindertagesstätten starten nun in den Herbstferien 2011 erstmals gemeinsam eine Feriensportaktion. Die Dauer der Camps wird um zwei Tage erweitert. So wird die Möglichkeit geboten, Ferienkinder von Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr, aktiv betreuen zu lassen.

Die Kernzeiten der bisherigen Feriensportangebote (10 bis 15 Uhr) bleiben erhalten. Aber: Durch gleitende Abhol-

ZUMDANCE WORKOUT

Fitnessworkout mit Partycharakter



ZumDance ist Fitness und Party zugleich

Foto: Fotolia

Bergedorf. ZumDance – Bei diesem Workout stehen Spaß, Latinomusik und Freude an der Bewegung im Vordergrund. ZumDance ist eine Mischung aus Tanz und Fitness, bei der verschiedene südamerikanische Tänze wie Salsa, Merengue, Chachacha, Samba mit Aerobic-Elementen gemixt werden. Es ist so gestaltet, dass jeder mühelos mitmachen kann. Auch Interessierte, die bisher nicht getanzt haben, sind willkommen. Immer montags um 18.30 Uhr und sonnabends um 12 Uhr gibt es das Fitnessworkout mit Partycharakter im TSG Sportzentrum Bult. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich vom „Latino-Sommerfeeling“ anstecken. Wer es unverbindlich ausprobieren möchte, der ist am 18. September herzlich eingeladen. Eine Übersicht über das Familienaktionstag-Programm am Bult finden Sie unter www.tsg-bergedorf.de/bult.

und Bringzeiten können jedoch flexibel nutzbare Betreuungszeiten am Morgen und im Nachmittagsbereich von den Eltern in Anspruch genommen werden.

Das Sportprogramm wird weiterhin von erfahrenen Trainern der TSG Kindersportschule geleitet. Die erweiterten Betreuungszeiten werden durch geschultes Personal der TSG Sportini Kindertagesstätten abgedeckt.

Durch die engere Zusammenarbeit mit den TSG-Sportabteilungen soll zudem das Angebot im sportlichen Bereich erweitert werden, so dass sich die große Vielfalt

und Bandbreite der Vereinsangebote der TSG auch in den Ferienangeboten widerspiegelt. Geplant ist zudem, die erweiterten Ferien-Campzeiten nach und nach in allen größeren Ferienblöcken Hamburgs und Schleswig-Holsteins anzubieten und dadurch eine zuverlässige, flexible und familienfreundliche Betreuungsoption für Familien mit schulpflichtigen Kindern zu schaffen.

Bei Fragen rund um die Feriencamps oder für Voranmeldungen stehen die Mitarbeiter des TSG kisslandes unter der Nummer (040) 729 77 887 gerne zur Verfügung.

SOZIALE NETZWERKE

Gefällt mir: Die TSG bei Facebook

Bergedorf. Vor der Haustür einer Hamburgerin stehen 2000 Partygäste, um ihr aufgrund eines ungewollten facebook-Aufrufes persönlich zum Geburtstag zu gratulieren. Am Bahnhof Sternschanze steigen plötzlich 50 nur mit Unterwäsche bekleidete Menschen in eine S-Bahn. Sie hatten sich vorab über facebook verabredet. Über den Sinn dieser Aktionen lässt sich streiten. Dennoch sind nach Meinung vieler Experten soziale Netzwerke wie facebook oder twitter die Kommunikationsmedien der Zukunft. Rund 20 Millionen Deutsche sind im sozialen Netzwerk Facebook angemeldet - Tendenz steigend.

Und dass man Facebook auch sinnvoll nutzen kann, zeigt das Profil der TSG Bergedorf. Mitglieder und Interessenten finden laufend kostenfrei aktuelle Meldungen rund um das Vereinsgeschehen: Infos zu neuen Angeboten, Sonderveranstaltungen, Presse-Spiegel, Fotos von



TSG-Events und vieles mehr. Ein Klick auf den Button „gefällt mir“ reicht völlig aus, um durch die TSG-Welt zu „surfen“. Und zwar von überall aus, auch mit dem Handy.

► Folgende TSG-Profil gibt es bei facebook: TSG Bergedorf von 1860 e.V.: facebook.com/TSGBergedorf1860; „time out“ Sportsbar & Lounge: facebook.com/time.out.Bergedorf; Jugendzeltlager Behrens: facebook.com/TSG.Zeltlager.Behrens; Ski- und Snowboardreise Leukerbad: facebook.com/TSG.Reise.Leukerbad. Folgende Orte der TSG sind in facebook zu finden: TSG Sportforum, TSG Sportzentrum am Bult, TSG kissland, Fitness-Studio be.Fit im Bille-Bad, Fitness-Studio be.Fit im TSG Sportforum, Fitness-Studio be.Fit in der PKB, TSG Eventlocation MaBu. Sie finden uns übrigens auch auf Twitter unter TSGBergedorfEV.

SPORTPROGRAMM UND SHOPPINGKATALOG

Jetzt erhältlich: Alle Infos auf einen Blick

Bergedorf. Das neue TSG-Sportprogramm und der neue TSG-Sport- und Shoppingkatalog sind da - in bewährter Manier in einem Druckerzeugnis zusammengefasst. Auf der einen Seite finden Sie 800 Sportangebote der TSG Bergedorf, auf der anderen fast 100 Akzeptanzstellen aus 20 verschiedenen Branchen, bei denen Sie mit der TSG Sport- und Shopping Card günstig einkaufen können. Programm und Katalog sind in allen vereinseigenen Anlagen der TSG erhältlich oder unter www.tsg-bergedorf.de zu finden.

Das neue TSG-Sportprogramm und der neue TSG-Sport- und Shoppingkatalog sind da - in bewährter Manier in einem Druckerzeugnis zusammengefasst. Auf der einen Seite finden Sie 800 Sportangebote der TSG Bergedorf, auf der anderen fast 100 Akzeptanzstellen aus 20 verschiedenen Branchen, bei denen Sie mit der TSG Sport- und Shopping Card günstig einkaufen können. Programm und Katalog sind in allen vereinseigenen Anlagen der TSG erhältlich oder unter www.tsg-bergedorf.de zu finden.



Seit 20 Jahren auf dem sanften Weg

PORTRÄT Die erfolgreiche Judoka Lena Behrens

Von Torri Mahncke

Bergedorf. Judo - sinngemäß übersetzt heißt das der sanfte Weg. Diesen geht seit ihrem sechsten Lebensjahr Lena Behrens (26), Judoka in der Judogemeinschaft Sachsenwald (JGS) in der TSG Bergedorf. Sie trägt den schwarzen Gürtel (3. Dan) und kämpft in der 1. Bundesliga. Schon als Kind sammelte sie Erfolge, gewann später Hamburger und norddeutsche Meistertitel, holte vergangenes Jahr den dritten Platz bei den deutschen Meisterschaften und erkämpfte sich erst vor wenigen Wochen den neunten Platz beim Eurocup.

Die 26-Jährige ist derart vielseitig in ihren Techniken, dass sie sowohl kleine als auch größer gewachsene Sportlerinnen behände auf die Matte legen kann. Sie trainiert viermal in der Woche, unter anderem auch im be.Fit-Fitness-Studio im TSG Sportforum. Aber: „90 Prozent meiner Gegnerinnen trainieren deutlich mehr“, sagt Lena Behrens. Das aber lässt ihr Vollzeitjob als Physiotherapeutin nicht zu. Auch mit Niederlagen weiß Lena Behrens bestens umzugehen. „Wenn man verliert, darf man sich ärgern. Aber das darf nicht alles sein. Man muss darüber reden, was falsch gelaufen ist und aus seinen Fehlern lernen.“

Ebenso sei das mit Siegen. Sie bringen nur weiter, wenn sie analysiert werden, das Positive erkannt und weiterentwickelt werde. Wer könnte das besser fördern als ein guter Trainer. Standen ihr früher Trainer wie Clemens Müller zur Seite, so steht heute ihr Mann Sascha Behrens an der Matte.

Sie selbst ist für die JGS auch schon erfolgreich in die Trainerrolle geschlüpft. Ihr Tipp für den Judonachwuchs: „Junge Judoka sollten viel Erfahrung bei Wettkämpfen



Judoka Lena Behrens gibt am Familientag einen Einblick in ihre Sportart. Foto: TSG

sammeln und sich nicht zu früh spezialisieren, sondern möglichst viele Techniken lernen, vor allem aber einfach Spaß an Judo haben“, rät Lena Behrens. Wer mehr über die Sportart Judo erfahren möchte, ist beim Familienaktionstag

am Sonntag, 18. September, im TSG Sportforum am Billwerder Billdeich 607 richtig. Lena Behrens wird von 11.30 bis 13 Uhr auf der Matte stehen und einen Einblick in die Sportart Judo geben.

ALLE 14 TAGE

Wandern und Radfahren im Wechsel

Bergedorf. „Wandern und Radfahren ist in, macht fröhlich und gesund.“ Nach diesem Motto treffen sich mehrere TSG-Mitglieder zum Wandern oder Radfahren. Die Touren führen meistens in die Umgebung von Bergedorf.

Im 14-tägigen Wechsel werden Wanderungen oder Radtouren angeboten. Die erste Wandertour im Monat ist einfach und kurz, dauert circa zwei bis drei Stunden und ist auch für Anfänger geeignet. Gewandert wird im gemütlichen Tempo. Die zweite Tour ist etwas länger und anspruchsvoller. Sie ist für geübte Wanderer gedacht.

Die Radtouren sind alle etwa 30 bis 35 Kilometer lang. Auch hier werden in der zweiten Monatshälfte vor allem die geübteren Radfahrer gefördert.

Wer Spaß und Freude an Wanderungen oder Radtouren hat, kann sich gerne vorab mit dem jeweiligen Tourenleiter in Verbindung setzen. Die Ansprechpartner sind fürs Wandern Alfred K. Treml unter der Nummer (04104) 333 und fürs Radfahren Werner Schaumburg, Telefon (04152) 136 44 46.

IMPRESSUM

Das Magazin erscheint in Zusammenarbeit mit der TSG Bergedorf. Verantwortlich für den Inhalt ist die TSG Bergedorf.

Verantwortlicher i.S.d.P.: Thorsten Wetter

Redaktion: Thorsten Wetter, Patrick Ronnebaum

Redaktionelle Mitarbeit: Sandra Wille, Tobias Görlich, Lisa Düben, Ingrid Timmann, Torri Mahncke, Tobias Münster, Christina Puhlmann, Petra Derwahl

Layout: Dirk Schulz

Verlag: Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner (GmbH & Co.)

Druck: Druckzentrum Kieler Nachrichten

TSG: Billwerder Billdeich 607 21033 Hamburg

Anzahl der Mannschaften verdoppelt

FUSSBALL Kinder und Jugendliche können zwischen zwei Trainingsmöglichkeiten wählen

Bergedorf. Im WM-Jahr 2010 hat sich der Bereich Kinder- und Jugendfußball in der TSG Bergedorf neu positioniert. Das wunderschöne Billtal-Stadion als neue sportliche Heimat und eine hauptamtliche Jugendabteilungsleitung ermöglichen es, Kinder und Jugendliche immer besser zu fördern. Innerhalb kürzester Zeit gelang es, die Anzahl der Mannschaften zu verdoppeln, und die positive Entwicklung hält weiter an. Das Konzept sieht vor, dass Kinder und Jugendliche zwischen zwei Möglichkeiten des Trainings wählen können.

TSG Kinderfußballschule
Die Kinderfußballschule ist eine abgewandelte Form der Kindersportschule mit ihrem sportartübergreifenden Unterricht. Auch wenn der Fußball im Mittelpunkt steht, lernen die Kinder nicht „nur“ Fußball. Das Training findet zweimal in der Woche überwiegend in Sporthallen statt und wird von einem qualifizierten Trainer und einem Helfer betreut. Die Stunden werden sportartübergreifend gestaltet und schließen unter anderem turnerische und leichtathletische Elemente ein. Zusätzlich werden für die Kinder Ausflüge, Ferien-Camps, Feste, Feiern und Freundschaftsspiele organisiert. Die

Kinderfußballschule beginnt im Alter von vier Jahren. Die Teilnahme am Wettkampfbetrieb im Rahmen des Hamburger Fußball-Verbands (HFV) ist in der Kinderfußballschule bis zur E-Jugend nicht vorgesehen. Aktuelle Trainingszeiten finden Sie unter www.tsg-bergedorf.de.



Ab der G-Jugend nehmen TSG-Mannschaften am Ligabetrieb des Hamburger Fußball-Verband teil. Foto: fotolia

TSG Jugendfußball
Der Jugendfußball entspricht dem wettkampforientierten Fußballsport. Beginnend in der G-Jugend sind alle Jahrgänge vertreten und nehmen am Spielbetrieb des Hamburger Fußball-Verbands teil. Dieser beinhaltet den Ligabetrieb, Pokalspiele und die Hallenmeisterschaft.

Um die Kinder auf die Vergleichsspiele vorzubereiten, wird ein fußballspezifisches Training durchgeführt, bei dem sehr auf altersgemäße Trainingsreize geachtet wird. Gemeinsame Ausflüge und Aktivitäten sorgen auch hier für eine verbesserte Gruppendynamik und sollen die Mannschaften zusammenschweißen.

Fragen rund um Kinder- und Jugendfußball in der TSG Bergedorf beantwortet unser TSG-Fußballjugendkoordinator Tobias Münster unter der Nummer (040) 729 77 887 oder tobias_muenster@tsg-bergedorf.de

NUTZEN SIE DIE RABATTE

Die TSG Sport- und Shopping Card

Bergedorf. Wussten Sie schon, dass der Mitgliedsausweis der TSG Bergedorf gleichzeitig auch eine Sport- und Shopping Card ist? Damit gewähren Ihnen in und um Bergedorf mittlerweile fast 100 Unternehmen aus 20 verschiedenen Branchen Rabatte. Diese werden als Geldbetrag direkt auf die Card gebucht, so dass sich die Karte auch zum Bezahlen bei allen Akzeptanzstellen einsetzen lässt.

Darüber hinaus fließt der gleiche Betrag, den Sie auf Ihre Card gebucht bekommen, an die TSG Bergedorf. Die hierdurch erzielten Erlöse werden von der TSG an ihre Sportabteilungen weitergeleitet, die damit Projekte im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit finanzieren können.

In der letzten Ausgabe von „Das Magazin“ haben wir nach der im Januar 2011 aktuellen Anzahl der Akzeptanzstellen gefragt. Die richtige



So sieht sie aus: die TSG Sport- und Shopping Card.

Lösung lautete: 88. Gewonnen haben, 1. Preis: ein Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro von Sport Wolgast; Martina Scheffler. 2. Preis: ein Gutschein für eine Hot Stone Massage von Heilpraktiker Moritz Lemke; Monika Pflug. 3. Preis: ein Einkaufsgutschein im Wert von 25 Euro von „Bunte Krabbeltiere“; Anja Aysche. Herzlichen Glückwunsch!

► Übersicht der TSG Sport- und Shopping Card Partner unter www.tsg-bergedorf.de.

BASEBALL AUF PROBE

Werfen, fangen, schlagen üben

Bergedorf. „Getroffen“, schreit Leo. Mit voller Wucht haut der Zehnjährige mit dem Baseballschläger auf den weißen, großen Ball ein. „Das macht er richtig gut“, findet Lucas Jahnke, der Trainer der Schülermannschaft der Hamburg Marines. Beim Baseball-Kids-Day am 12. August hatten neugierige Kinder wie Leo sowie seine Freunde Bo und Sina Gelegenheit, auf dem Baseball-Feld am Mittleren Landweg den US-Nationalsport auszuprobieren. Im Käfig, einem mit Netzen geschützten Platz, lief die Ballmaschine ununterbrochen. Die Kinder konnten hier das Schlagen üben. Leo und seinen Freunden hat vor allem Werfen und Fangen Spaß gemacht, ausgestattet mit den typischen riesigen Lederhandschuhen war das „gar kein Problem“, so ihre Meinung. Die 14-jährige Miriam, die einige Monate in den USA verbracht hat, ist nach dem Baseball-Kids-Day überzeugt: „Ich komme wieder!“. Wer selbst einmal Baseball ausprobieren möchte, hat bei der Kinderolympiade der TSG am 18. September dazu Gelegenheit.

► Für Aufregung sorgte eine NDR-Reporterin, die vor Ort Interviews für eine Radioreportage führte. Sendedatum im Kinderprogramm MIKADO auf NDR info ist der 25. September (8.05 bis 9 Uhr).



AUF EINEM STUHL

Gymnastik und Tänze im Sitzen

Bergedorf. Seit März treffen sich jeden Donnerstag von 10.30 bis 11.30 Uhr acht muntere Damen im TSG Sportforum, um in fröhlicher Runde Sitztanz zu betreiben. Die Tänze fördern Koordination und musische Fähigkeiten. Das Tanzen im Sitzen erfolgt auf einem Stuhl. Menschen mit Gleichgewichtsproblemen oder eingeschränkter Mobilität haben dadurch die Möglichkeit, trotz ihrer körperlichen Einschränkungen zu tanzen. Gleichzeitig bietet Sitztanz eine Trainingsmöglichkeit für ältere Teilnehmer.

Vor allem stehen Spaß am Tanzen und an der Musik im Vordergrund. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen, besonders über männliche Verstärkung würde sich Gymnastiktrainerin Ingrid Timmann freuen. Für Fragen und Informationen steht sie gern zur Verfügung, Telefon (040) 723 36 67 oder E-Mail h-i.timmann@t-online.de.

AMERICAN FOOTBALL

Iron Swans suchen nach Verstärkung

Bergedorf. Bereits zweimal seit ihrer Gründung 2006 konnten die Iron Swans der TSG Bergedorf die Meisterschaften der Jugendliga Nord gewinnen. Die Erfolge basieren auf der konsequenten Fortsetzung der Arbeit mit den Hamburg Junior Swans, der Juniorenmannschaft im Bereich Flag Football. Das Team der Iron Swans wird im Training tatkräftig durch aktive Spieler des Herrenteam der Black Swans unterstützt. Auch viele jetzige Herrenspieler stammen von den Iron Swans. Um

auch weiter erfolgreich zu bleiben, benötigt das Team Verstärkung. Gespielt wird American Football in der klassischen Vollkontaktversion.

Jugendliche zwischen 16 und 19 Jahren sind herzlich zu einem Probetraining eingeladen. Erfahrung mit dem US-Nationalsport ist nicht erforderlich. Interessenten melden sich bitte per E-Mail bei Headcoach Tim Plenikowski (timplenikowski@yahoo.de) oder dem stellvertretenden Abteilungsleiter Kai Götz (sugergoetz@arcor.de).

KITA SPORTINI BERGEDORF

Jetzt Baustelle – danach doppelt so viele Plätze



Bergedorf. Betreten verboten – Baustelle. Ein großer Vorhang, der von den Kindern der Eichhörnchengruppe selbst gebastelt und bemalt wurde, stoppt die Besucher mitten im Flur der TSG Kita Sportini Bergedorf. Er wurde vor einer von den Bauarbeitern eigens errichteten Staubwand aufgehängt. Dahinter ist Baulärm zu hören, denn die im Juli begonnen Arbeiten zur Erweiterung der Krippenräume laufen auf Hochtouren.

Die umfangreiche Baumaßnahme wird noch bis Ende des Jahres dauern. Durch die Krip-

penerweiterung erhöht sich ab dem 1. Januar die Zahl der Krippenbetreuungsplätze in der TSG Kita Sportini Bergedorf auf 20 Kinder. Der Umbau ist Bestandteil des Investitionsprogramms Krippenausbau 2008 bis 2013 der Freien und Hansestadt Hamburg, die mit einer Fördersumme von 427 900 Euro die Kosten für die Baumaßnahme trägt.

Der tägliche Betrieb im TSG Sportforum wird durch die Bauarbeiten nicht beeinträchtigt. Fotos von der Baustelle sind unter www.tsg-bergedorf.de zu finden.

In der TSG Bergedorf kostenlos Sport treiben

BILDUNGSGUTSCHEIN Angebote für Kinder aus einkommensschwachen Familien

Von Thorsten Wetter

Bergedorf. Vielen Kindern und Jugendlichen aus Familien mit geringem Einkommen blieb bis vor wenigen Jahren die Chance einer Vereinsmitgliedschaft versperrt. Hier setzte die von der Hamburger Sportjugend ins Leben gerufene Aktion „Kids in die Clubs!“ an, die diesen Kindern und Jugendlichen eine kostenlose Vereinsmitgliedschaft ermöglicht. Nach Verabschiedung des Gesetzes zum Bildungs- und Teilhabepaket, im allgemeinen Sprachgebrauch besser bekannt als „Bildungsgutschein“, wurde dieses in Hamburg deshalb an das seit vielen Jahren erfolgreich praktizierte Projekt „Kids in die Clubs“ gekoppelt.

Zuschussberechtigt für eine kostenlose Teilnahme am Vereinssport sind nunmehr

Kinder aus Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe, Grundsicherung), Leistungen im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes oder Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (Wohngeld) beziehen. Auch Kinder und Jugendliche aus Familien deren Einkommen eine festgelegte Einkommensgrenze nicht überschreiten oder Hilfen zur Erziehung (Pflegeeltern) beziehen, sind zuschussberechtigt.

In der TSG werden über das Projekt „Kids in die Clubs“ und im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes alle Angebote der Beitragsstufe Bronze kostenlos. Dies umfasst folgende Angebote: Baseball (Freizeit), Basketball (Freizeit), Boxen, Cheerleading, Flagfootball, Folklore, Freizeitsport Fußball, Gymnastik

+ Tanz, Handball, Hip-Hop, Inline Skating Freizeit, Sport für Menschen mit Behinderung (InSport), Kinderturnen + Ballspiele, Pilates, Kissland Spielgruppe, Leichtathletik, MuVaKi-Turnen (passive Mitgliedschaft eines Elternteils erforderlich), Nordic Walking, Spielmanszug, Sportforum Kurs-Abo Bronze, Tischtennis Freizeit, Triathlon, Volleyball und Yoga für Kinder.

Der monatliche Beitrag der Stufe Bronze beträgt für Kinder normalerweise 14 Euro, ist aber für geförderte „Kids in die Clubs!“-Kinder kostenlos. Für alle anderen Angebote der TSG ist eine Zuzahlung erforderlich. Die Höhe der Zuzahlung ist abhängig von der Beitragsstufe. Für ein Angebot, das nicht zu den „Bronze Sportarten“ gehört, müssen die jeweiligen Mehrkosten, selbst getragen werden.

Ein Beispiel

Ihr Kind ist über „Kids in die Clubs!“ zuschussberechtigt und möchte der Abteilung Badminton beitreten. Badminton gehört zur Beitragsstufe Silber, der monatliche Beitrag beträgt 18 Euro. Die Differenz zum Beitrag der Stufe Bronze (14 Euro) beträgt vier Euro, so dass eine monatliche Zuzahlung in Höhe von vier Euro erforderlich ist. Informationen rund um das Thema „Kids in die Clubs“ und den Bildungsgutschein in der TSG Bergedorf finden Sie unter www.tsg-bergedorf.de/kids-in-die-clubs.

Bewegung ist Bildung und macht schlau

KINDERSPORTSCHULE Früh beginnen, spät spezialisieren und alles ausprobieren

Bergedorf. Früh beginnen, spät spezialisieren und alles ausprobieren – diese Credo steht im Mittelpunkt des Konzeptes der TSG Kindersportschule (KiSS) für Kinder von vier bis zehn Jahren. Es gilt, den Kindern die Möglichkeit einer intensiven Auseinandersetzung mit sich, anderen Kindern und dem Sport zu ermöglichen und damit einen Beitrag zur motorischen und sozialen Entwicklung der Kinder zu leisten. Denn Bewegung ist Bildung, Bewegung macht schlau.

Als Kernsportarten werden in der KiSS übergreifend Geräteturnen, Leichtathletik, Ballspiele und Schwimmen unterrichtet. Die KiSS bietet tolle Möglichkeiten, Kinder frühzeitig an Bewegung her-

anzuführen und für ein lebenslanges Sporttreiben zu begeistern. Vor allem jedoch macht sie eine Menge Spaß. Das findet auch Lucas, der die 1. KiSS-Klasse bei Matthias Geisler besucht: „Der Unterricht in der Kindersportschule macht mir viel Spaß, manchmal bauen wir mit Matthias was Tolles auf. Am meisten gefällt mir die Bewegungslandschaft.“ Mitte August startete das neue Schuljahr mit vielen neuen KiSS-Kindern, die in den sogenannten „Häschenklassen“ starten.

Die Nachfrage ist groß. Allein im TSG Kissland in Wentorf wurden drei neue Klassen ins Leben gerufen. Freie Plätze gibt es in der KiSS in den Jahrgängen 2006/07 an den Standorten in Neuallermöhe und

Boberg. Auch nach der Kindersportschule finden die Kinder attraktive Sportangebote in der TSG. Kindern, die nicht primär am wettkampforientierten Sport interessiert sind, bietet zudem der KiSS-Jugendclub Alternativen zum Wettkampfsport mit Angeboten wie „Parcours“, „Breakdance“ oder „Zirkus“.

Aktuell werden drei Übungsstunden mit einer Ballsporthausrichtung, Schwerpunkt Handball/Basketball, in Neuallermöhe, Boberg und Wentorf angeboten. Für Rückfragen zu freien Plätzen und dem KiSS-Konzept steht das KiSS-Team unter Telefon (040) 729 778 87 gerne zur Verfügung. Am einfachsten ist es jedoch, einfach vorbeizuschauen und auszuprobieren.



Lucas macht die Kindersportschule viel Spaß.